

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

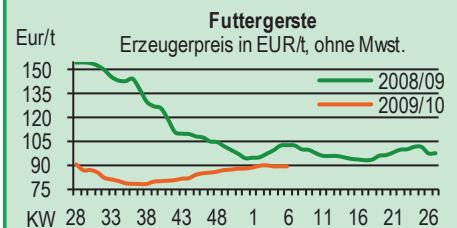
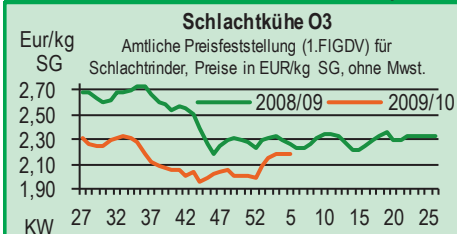
- Schlachtrinder** Nachdem sich die Straßenverhältnisse etwas normalisiert haben, fließt das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt wieder störungsfrei; der Fleischabsatz hingegen bleibt weiter stetig auf niedrigem Niveau. Die Auszahlungspreise tendieren vorerst noch stabil, mit weiter zunehmendem Angebot, im Vorfeld der saisonalen Absatzschwäche nach Fastnacht, muss jedoch mit Korrekturen gerechnet werden.
- Schlachtschweine** Das Erzeugerangebot am Schlachtschweinemarkt bleibt allgemein weiter begrenzt, die nochmals angehobene Preisbasis ist Vorgabe der großen Schlachtereien in Nord-West.
- Ferkel** Der regen Nachfrage steht regional, wie auch überregional, ein ausgeglichenes Angebot gegenüber. Auch infolge der befestigten Schweinepreise können sich die Ferkelpreise bundesweit weiter festigen.
- Nutzkälber** Das verfügbare Angebot findet auf bisherigem Preisniveau stetigen Absatz. Weitere Preistendenz unverändert. Qualitativ hochwertige Kreuzungskälber erzielen nach wie vor deutlich höhere Preise.
- Eier/Geflügel** Weiße Industrieware der Klasse M in Färbequalität knapp und teuer, Nachfrage der Färbereien wird ausschließlich aus EU-Importen gedeckt. Heimische Bodenhaltungsware durch Neu- und Umbauten der Stallungen deutlich erhöht, jedoch noch nicht bedarfsdeckend. Der etwas ruhigeren Nachfrage steht derzeit ein knappes Angebot gegenüber, so dass die Preise über alle Kategorien weiter fest bleiben.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Im südlichen Landesteil nimmt die Abgabebereitschaft der landwirtschaftlichen Lagerhalter wieder zu, während der Getreidemarkt im Norden fortgesetzt durch die winterliche Witterung blockiert bleibt. Die Nachfrage der Verarbeiter ist Verhalten, schnelle LKW-Lieferungen sind bei anhaltenden Transportproblemen auf den Wasserstraßen jedoch immer wieder gefragt. Zunehmendes Engagement deutscher Mehlmühlen bedingt dabei relativ stabile B-Weizen Kurse, während A- und E-Weizen, aber besonders Futterweizen nochmals schwächer bewertet werden. Spürbar belebt zeigt sich weiterhin der regionale Markt für Brotroggen und Triticale, Braugerste und Hafer hingegen so gut wie unverkäuflich. Die Kurse für Raps können, trotz der schwachen Vorgaben aus Übersee, das befestigte Niveau behaupten.
- Futtermittel** Auch am Futtermittelmarkt bleibt die Logistik witterungsbedingt beeinträchtigt, zudem ist prompte Ware an Soja- und Rapsschrot knapp und stabil im Preis. Spätere Termine dagegen schwächer bewertet. Nachfrage und Umsatz für energetische Misch- und Einzelfuttermittel bleiben weiter unterentwickelt, die Einkaufspreise stagnieren auf niedrigem Niveau.
- Kartoffeln** Die Nachfrage bei Speisekartoffeln ist unverändert. Dabei sind Durchschnittsqualitäten weniger gefragt, einwandfreie Ware ist knapper und wird mit Preisauflagen honoriert. Weiterhin steigende Beeinträchtigungen mit Blau- oder Schwarzfleckigkeit durch Lagerdruckstellen. Direktvermarkter im Allgemeinen mit zufriedenstellenden Umsätzen.

Quelle: LWK RLP, ED

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen

### Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für <b>Exportweizen</b> 09.02.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 10	5.869	125,50	126,00
May 10	2.642	128,50	128,75
Aug 10	0	128,00	120,00
Nov 10	1.284	135,50	135,50
Jan 11	58	137,25	137,50
Mar 11	0	139,50	139,00

### Schlussnotierungen für **Raps** 09.02.2010

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 10	1.535	288,50	287,25
Aug 10	282	287,00	285,00
Nov 10	435	293,00	290,00
Feb 11	8	296,00	293,00
May 11	6	300,50	293,00

### Schlussnotierungen für **Mais** 09.02.2010

Menge: 50 t; 15 % H <sub>2</sub> O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 10	473	133,00	133,25
Jun 10	196	136,50	136,50
Aug 10	12	138,75	139,00
Nov 10	30	137,75	138,00
Jan 11	0	142,00	142,00

### Cbot Chicago

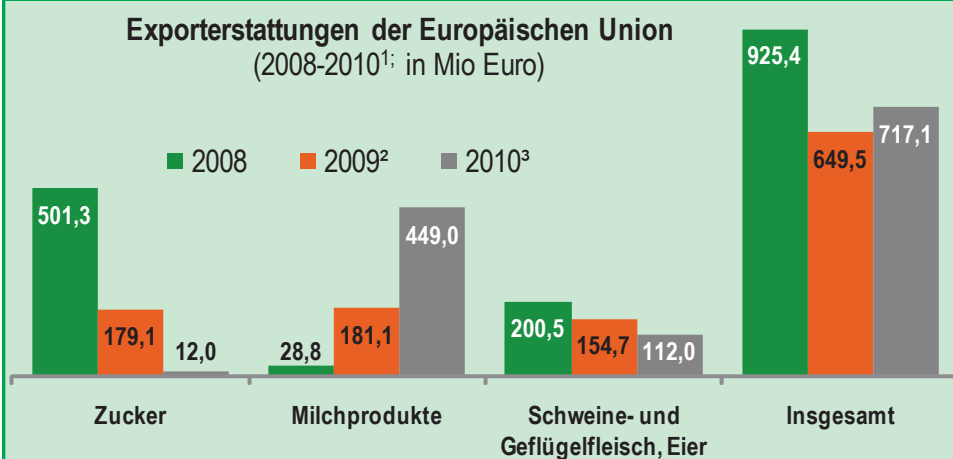
Schlussnotierungen für Weizen 09.02.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 10	63.995	128,70	128,20
MAY 10	35.147	132,70	131,90
JLY 10	18.792	136,10	135,00

### Schlussnotierungen für Sojaschrot 09.02.2010

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 10	32.427	215,90	215,30
MAY 10	23.437	210,80	210,80
JLY 10	9.496	210,20	210,20

Quelle: Euronext, CBOt

## Aktuelle Marktgrafik



1) Haushaltsjahre bis 15. Oktober, 2) Vorläufig, 3) Haushaltsplanung, Quelle: Agra-Europe, Grafik: LWK RLP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
09.02.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	122,50-133,00	<b>129,10</b>	128,60	125,00-127,00	<b>125,60</b>	126,30	135,20	130,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	105,50-119,00	<b>114,45</b>	114,65	110,00-115,00	<b>112,30</b>	112,70	122,50	117,50	119,00
Brotweizen (B) 11,5/220	102,50-113,00	<b>106,00</b>	105,95	98,00-109,00	<b>103,80</b>	104,00	115,00	108,50	110,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	80,00-95,00	<b>86,20</b>	86,05	85,00-95,00	<b>88,70</b>	86,30	95,80	92,50	95,50
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-100,00	<b>97,20</b>	98,10	90,00-105,00	<b>96,10</b>	96,30	-	101,25	102,75
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-120,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	84,00-93,00	<b>88,80</b>	89,40	85,00-90,00	<b>88,50</b>	88,50	96,75	93,50	97,25
Futterweizen	100,00-114,00	<b>104,15</b>	103,90	95,00-108,00	<b>102,00</b>	102,70	114,35	106,60	108,50
Körnermais	108,00-120,00	<b>115,20</b>	116,75	110,00-120,00	<b>116,30</b>	116,30	126,00	122,50	125,50
Triticale	85,00-99,00	<b>90,50</b>	93,15	87,50-97,50	<b>91,90</b>	92,20	100,25	96,90	99,30
W.-Raps food (freie Ware)	260,00-270,00	<b>264,15</b>	260,00	260,00-272,00	<b>264,70</b>	261,80	277,00	269,30	271,50
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	260,00-270,00	<b>265,50</b>	261,90	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.02.2010	08.02.2010	05.02.2010	04.02.2010	09.02.2010	08.01.2010
Brotweizen 11,5/220	125,00	119,00-120,00	110,00-112,00	115,00-120,00	118,00-120,00	126,00-127,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	127,00-129,00	110,00-121,00	125,00-128,00	126,00-129,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	146,00-151,00	140,00-141,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	122,00	116,00-118,00	110,00-111,00	115,00-118,00	-	126,00-127,00
Brotroggen > 120 FZ	110,00	104,00-105,00	104,00-105,00	98,00-105,00	-	-
Braugerste, Inland	-	118,00-120,00	118,00-120,00	-	118,00-121,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	104,00-106,00	94,00-95,00	93,00-95,00	98,00-100,00	112,00-113,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	120,00-121,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	108,00-111,00	-	-	-	121,00-123,00
Mais	145,00	136,00-138,00	135,00-137,00	132,00-135,00	124,00-127,00	146,00-147,00
Raps	286,00-291,00 G	283,00-285,00	273,00-278,00	285,00-287,00	280,00-281,00	288,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	290,00-302,00 B	308,00-312,00	296,00-304,00	-	309,00-311,00	304,00-305,00
Rapsschrot	169,00-182,00 B	190,00-192,00	186,00-188,00	-	-	-
Weizenkleie	90,00 B	65,00-70,00	76,00	68,00-72,00	57,00-60,00	75,00-77,50
Roggenkleie	-	60,00-65,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	103,00 B	105,00-106,00	-	-	-	96,50-97,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	100,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh-hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit Bio-Markenfleisch-Zuschlägen od. mit sonstigen Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.035		Schlachtzeitraum:			01.02.-07.02.10	
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.		
Jungbullen	U 2	16	3,18-3,42	3,31	395,11	3,38		
	U 1-5	27	3,15-3,40	3,29	413,72	3,32		
	R 2	28	3,10-3,33	3,22	348,48	3,23		
	<b>R 3</b>	<b>25</b>	<b>3,10-3,33</b>	<b>3,23</b>	<b>371,95</b>	<b>3,18</b>		
	O 2	17	2,62-2,93	2,73	313,05	2,84		
	O 3	34	2,79-2,89	2,82	353,75	2,82		
	P 1-5	22	2,35-2,40	2,36	290,60	2,38		
E-P insg.	166	-	3,00	354,38	2,84			
Kühe	R 3	16	2,26-2,50	2,38	336,19	2,42		
	<b>O 3</b>	<b>184</b>	<b>2,00-2,25</b>	<b>2,19</b>	<b>332,22</b>	<b>2,19</b>		
	O 1-5	271	1,89-2,23	2,17	333,03	2,18		
	P 1	194	1,42-1,69	1,54	234,86	1,50		
	P 2	112	1,52-1,86	1,81	268,29	1,75		
	P 3	72	1,77-2,47	1,87	273,29	1,86		
	E-P insg.	698	-	1,94	290,87	1,96		
Färsen	R 3	21	2,68-3,08	2,91	296,12	2,89		
	<b>O 3</b>	<b>29</b>	<b>2,20-2,67</b>	<b>2,39</b>	<b>290,74</b>	<b>2,41</b>		
	O 4	-	-	-	-	-		
	O 1-5	44	2,20-2,52	2,36	286,47	2,33		
	P 1-5	23	1,57-2,13	1,83	223,21	1,55		
	E-P insg.	109	-	2,50	281,36	2,46		

\* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
01.02.-07.02.10		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,30-3,35	<b>3,34</b>	3,29	423,00	3,20-3,28	<b>3,26</b>	3,21	436,30
	<b>R 3</b>	3,16-3,32	<b>3,29</b>	3,24	384,00	3,16-3,27	<b>3,21</b>	3,15	399,70
	O 3	2,93-3,06	3,03	3,00	360,00	2,98-3,06	3,02	2,98	365,40
Kühe	R 3	2,37-2,44	2,41	2,41	368,00	2,33-2,45	2,37	2,39	356,40
	<b>O 3</b>	2,17-2,31	<b>2,26</b>	2,24	333,00	2,20-2,29	<b>2,26</b>	2,27	328,00
	P 1	1,44-1,69	<b>1,58</b>	1,58	232,00	1,59-1,67	<b>1,64</b>	1,64	234,80
Färsen	R 3	2,82-3,28	2,97	2,96	310,00	2,75-2,99	2,88	2,83	304,30
	<b>O 3</b>	2,19-2,70	<b>2,39</b>	2,33	286,00	2,12-2,33	<b>2,22</b>	2,25	282,10

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	01.02.-07.02.10				08.02.-14.02.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt	442	77-127	110	111	331	60-130	98	98
Holstein rbt	36	99-129	117	115	49	70-140	107	105
Kreuzungen	8	150-208	182	193	29	130-320	216	216
Fleckvieh	6	255-310	277	-	1	200	200	200
3. Qualität	29	33-70	43	51	22	10-80	46	37
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	-	-	-	51	8	30-50	39	38
Kreuzungen	3	122	122	119	14	100-200	148	124
3. Qualität	5	20	20	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 01.02.-07.02.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
<b>Bullenkälber</b>	4,64 (+ 0,05)	4,45 (± 0,00)	4,16 (+ 0,06)
<b>Mutterkälber</b>	2,72 (+ 0,03)	2,50 (- 0,01)	2,37 (- 0,01)

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	09.02.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	3,05-3,21	2,95-3,20
Kühe O3	2,05-2,20	2,05-2,15
Färsen O3	2,15-2,95	2,10-2,95

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		08.02.-14.02.10
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		<b>1,90-2,10</b>
Klasse 2 jung, fleischig :		<b>1,65-1,85</b>
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		<b>0,70-1,60</b>
<b>Tendenz: Nur für gute Qualitäten beste Preise</b>		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **01.02.-07.02.10**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	318	20,10	4,20-4,83	<b>4,54</b>

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

## Pferdemarkt Cloppenburg



**Vom 03.02.2010; Auftrieb: 15 Pferde;**  
Schlachtferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	<b>0,60</b>
vollfleischiges Warmblut	<b>0,40-0,55</b>
geringfleischige Pferde	<b>0,25-0,35</b>
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	<b>600-1.350</b>
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	<b>100-600</b>
Markverlauf: sehr ruhig	
<b>Nächster Pferdemarkt:</b>	<b>17.02.2010</b>
Quelle: Stadt Cloppenburg	

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	02.03.10	Hamm:	26.02.10
Bitburg:	04.03.10	Meschede:	07.03.10
Alsfeld:	10.03.10	Bitburg:	21.03.10
Krefeld:	17.03.10	Alsfeld:	07.04.10
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	22.02.10	Krefeld:	03.03.10
Münster:	24.02.10	Alsfeld:	24.03.10
Biebesheim:	22.02.10	Krefeld:	14.04.10
Bitburg:	04.03.10	Alsfeld:	28.04.10
Zuchtschweine			
Limburg:	17.03.10	Limburg:	19.05.10
Ferkel			
Limburg:	10.03.10	Limburg:	14.04.10
Schafe			
Northeim:	10.03.10	Dermbach:	17.04.10

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	01.02.-07.02.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
<b>Baden-Württemberg</b> (29 Betriebe, 48.705 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,90-1,15	1,32-1,50	1,11-1,39	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,06	1,37	1,25	1,35	1,31	1,31
	-	59,70	53,20	58,70	58,60	58,60
<b>Rheinland-Pfalz</b> (9 Betriebe, 18.029 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,94-1,10	1,32-1,45	1,13-1,26	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,98	1,37	1,25	1,32	1,28	1,28
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,48	64,06	26,11	-	-	-
	-	58,17	53,02	56,21	56,15	56,15
<b>Nordrhein-Westfalen (Süd)</b> (25 Betriebe, 353.701 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,14-1,18	1,34-1,41	1,21-1,29	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,17	1,36	1,27	1,33	1,29	1,29
	-	58,40	53,10	56,90	56,80	56,80
<b>Hessen</b> (19 Betriebe, 3.189 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,99-1,09	1,35-1,44	1,14-1,29	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,05	1,39	1,26	1,30	1,33	1,33
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,16	74,79	16,27	92,88	89,87	89,87
	-	59,28	53,11	58,00	58,15	58,15
<b>Thüringen</b> (6 Betriebe, 24.475 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,99-1,14	1,35-1,39	1,25-1,29	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,08	1,37	1,27	1,32	1,29	1,29
	-	57,90	53,00	55,80	56,00	56,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA  
(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten  
aus RLP vom: 09.02.2010  
Spanne: 1,34-1,40 Vorw.: 1,30-1,36

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen  
Genossenschaften vom: 08.02.2010  
Spanne: 1,35-1,38 Vorw.: 1,31-1,34

**ISN Notierung**

05.02.-11.02.10	ISN: 1,32-1,35	Median: 1,34
05.02.2010	ISW: 1,34-1,38	Median: 1,38

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

## Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"  
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.  
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

**Wochenpreis v. 05.02.10** (gültig 05.02. - 11.02.10)  
**Median 1,38** (Vw.: 1,34) **Spanne: 1,34 - 1,38**  
Vermarktungsmenge: 204.900 (z. Vw.: + 1.400)  
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 St.: 1,04  
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **08.02.-14.02.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	47,00	+ 1,50	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	28,50 — 34,73	+ 1,00 — + 1,10	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	55,50 — 57,05	+ 1,50 — + 1,50	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 01.02.-07.02.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.777	45,50-50,50	47,43	+ 1,54	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.260	27,50-33,63	27,55	+ 0,17	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	5.870	52,75-55,55	54,48	+ 1,69	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
01.02.-07.02.10				
Datenquelle*	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	65.128	38.922	100.039	14.243
Ø-Preis in Eur / St.	46,00	49,00	45,00	28,50
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,50	+ 2,00	+ 2,00	+ 1,50
Preisspanne Eur / St.	44,00-49,50	-	43,00-47,50	26,00-29,70
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	+ 1,00	+ 1,50	-

\*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **01.02.-07.02.10**

Gemeldete Tiere: 782, Preis / kg LG: 1,27  
umg. auf SG (79 % Ausschl.): 1,61

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **08.02.-14.02.10** 1,29 kg LG  
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach 1,63 kg SG

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel  
(**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

**Zeitraum: 01.02.-07.02.10**

Anzahl: 9.039	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
<b>Grundpreis</b> <sup>1)</sup>	39,00 - 42,50	40,08 (39,14)
<b>50er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	44,00 - 52,50	50,92 (50,21)
<b>100er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	48,00 - 54,00	52,59 (51,02)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

<sup>1)</sup> Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne	<b>08.02.2010</b> Tendenz Folgewoche
<b>100 Gruppe 2)</b>	46,00-48,00	46,50 + 1,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.  
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter  
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg  
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.450,00	1.047,00-1.485,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.605,00-2.158,00	1.381,30-1.645,00		
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	200,00-265,00	205,00-279,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	163,00-184,00	153,00-210,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	167,50-185,00	155,00-175,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-315,00	217,50-330,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	225,00-300,00	195,00-245,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	190,00-267,50	190,00-230,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	185,00-242,50	192,50-225,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	260,00-360,00	295,00-360,00		
	o	478,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	215,00-314,50	240,00-251,00		
	o	433,60-540,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	280,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	262,00-265,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	332,00-345,00	331,00-345,00		
	o	500,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	200,00-232,50	185,00-225,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	100,00-110,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	130,00-140,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	437,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	172,50-220,00	-		
<b>Raufutter</b>					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-145,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-120,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		105,00-125,00	110,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-100,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		70,00-95,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-100,00	80,00-120,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom		
Rheinland - Pfalz vom:					9. Februar 2010		
01.02.-07.02.10					01.02.-07.02.10		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Großhandelsabgabepreise		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
					Bodenhaltung		
					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
					klasse	09.02.10	02.02.10
XL	14,47-14,70	14,66	-	16,85	XL	19,00	18,50
L	9,10-10,40	9,35	-	11,40	L	18,00	17,50
M	7,85-9,12	8,10	-	9,85	M	17,00	16,50
S	7,10-7,30	7,14	-	-	S	14,00	13,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz: sehr fest fest		
XL	15,00-19,80	17,93	-	19,00	Freilandhaltung		
L	12,50-16,00	14,04	-	17,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	9,50-14,00	12,39	-	16,00	klasse	09.02.10	02.02.10
S	7,00-12,00	9,74	-	-	XL	21,00	20,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					L	19,00	18,50
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	M	18,00	17,50
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	S	15,00	14,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	Tendenz: sehr fest fest		
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

gültig vom 10.02.10 bis 17.02.10

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		15.02.-21.02.10
<b>Ferkel</b>		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		48,30
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
<b>Jungsauen</b>		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		253,20
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH		

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

08.02.-14.02.10	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	50,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

01.02.-07.02.10	
<b>Spanne: 274,00 - 315,00 E/Tier</b>	<b>Median: 296,50</b>
Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 09.02.2010

**Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;**  
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 10	0	1,372	1,350
Mrz 10	0	1,385	1,380
Apr 10	0	1,405	1,400
Mai 10	0	1,430	1,420
Jun 10	0	1,465	1,460
Jul 10	0	1,490	1,470
Aug 10	1	1,525	1,485
Sep 10	0	1,495	1,460

Eurex, Schluss-Kurse 09.02.2010

**Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"**

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 10	0	49,50	48,00
Mrz 10	0	51,50	48,50
Apr 10	0	49,00	46,00
Mai 10	0	47,00	45,50
Jun 10	0	46,50	43,80
Jul 10	0	44,50	43,80
Aug 10	0	43,00	43,00
Sep 10	0	42,00	41,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise	Erzeugerpreise auf Großmärkten	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *)	VOG Ingelheim VOG Weisenheim am S.	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt.	Großh. an LEH Ø-Preis o. MwSt.
	08.02.2010	09.02.2010	10.02.2010	10.02.2010
<b>Tafelbirnen (kg)</b>				
Alexander Lucas	1,39-1,99	0,40-0,50	-	-
Gellerts Butterbirne	-	0,25	-	-
Abate Fetel	-	-	-	2,58
<b>Äpfel (kg) 70-80mm</b>	0,00		0,00	0,00
Berlepsch	-	0,70-0,80	-	-
Braeburn	1,49-2,49	0,35-0,40	1,70	1,77
Elstar	1,49-2,49	0,40-0,50	1,65	1,62
Fuji	1,49-2,49	0,40-0,60	-	1,50
Jonagold	1,49-1,99	0,15-0,35	1,40	1,45
Rubinette	-	0,50-0,60	-	-
Idared	-	0,15-0,30	-	1,45
Boskoop	1,49-2,49	-	-	-
Pinova	1,49-2,49	0,40-0,60	-	-
<b>Beerenfrüchte:</b>				
Trauben blau (kg)	-	-	-	-
Trauben weiß (kg)	-	-	-	-
<b>GEMÜSE:</b>				
Weißkohl (kg)	0,45-0,69	-	0,84	0,84
Rotkohl (kg)	-	-	0,87	1,01
Wirsing (kg)	0,89-1,19	-	1,00	1,40
Chinakohl (kg)	1,19-1,49	-	1,22	1,43
Spitzkohl (kg)	-	-	-	2,25
Blumenkohl (Stk)	1,29-1,99	-	2,12	1,91
Kohlrabi (Stk)	0,49-0,69	-	0,90	0,94
Lollo rossa (Stk)	-	-	-	-
Krizetsalat (Stk)	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,79-0,99	-	1,25	1,15
Eissalat (Stk)	0,59-0,79	-	-	1,09
Stangenbohnen (kg)	1,69-2,99	-	-	-
Auberginen (kg)	-	-	3,25	3,22
Radieschen (Bd)	0,49	-	0,95	0,93
Fenchel (kg)	-	-	1,65	1,70
Knollensellerie (kg)	0,99-1,29	-	1,21	1,20
Mangold (kg)	-	-	1,75	1,62
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	1,85	1,86
Salatgurken (Stk)	0,79-0,89	-	1,86	1,21
Rispentomaten (kg)	1,79-2,59	-	2,55	2,60

\*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

## Speisekartoffeln



09.02.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, v or Abzug Sortierkosten</b>	1	10,00-12,00	13,00	10,00-14,00
	2	8,00-9,00	12,00	9,00-12,50
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	40,00-68,00	50,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-70,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	19,00-25,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	18,00-24,00		20,00-24,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>				
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	40,00-100,00		-
	2	24,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = v orw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



### Ökologische Erzeugung in Hessen

Produkte	Ab Hof-Preise inkl. MwSt	
	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,65-2,20	1,97
Radicchio (kg)	5,00-6,00	5,50
Eichblattsalat (Stk)	1,65-2,20	1,96
Eisbergsalat (Stk)	1,95-2,20	2,08
Endivien (Stk)	2,25-2,99	2,66
Kopfsalat (Stk)	1,65-2,20	1,97
Rucola (kg)	19,92-22,00	21,17
Mangold (kg)	2,95-3,95	3,19
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20-3,95	2,83
Spinat gew. (kg)	4,99-6,80	6,01
Salatgurken (kg)	1,95-2,89	2,43
Kohlrabi (Stk)	1,50-1,79	1,66
Rotkohl (kg)	1,79-2,20	1,98
Weißkohl (kg)	1,45-2,10	1,69
Broccoli (kg)	2,85-3,90	3,24
Knoblauch frisch (kg)	8,90-13,00	10,01
Spitzkohl (kg)	2,60-4,29	3,45
Chinakohl (kg)	2,69-4,50	3,15
Fenchel (kg)	2,85-3,30	3,13
Möhren gew. (kg)	0,99-2,40	1,65
Rote Bete (kg)	1,27-2,40	1,84
Steckrüben (kg)	1,49-2,95	2,05
Rettich schwarz (kg)	2,20-3,20	2,63
Knollensellerie (kg)	1,99-2,50	2,22
Wurzelpetersilie (kg)	3,99-6,29	5,12
Schalotten (kg)	4,60-5,89	5,15
Porree (kg)	2,91-5,40	4,65
Gemüse-Zwiebeln (kg)	1,35-2,40	1,88
Zwiebeln rot (kg)	1,40-1,90	1,64
Strauchtomaten (kg)	4,20-5,29	4,62
Zucchini grün (kg)	4,50-5,49	5,08
Auberginen (kg)	3,99-6,60	5,62
Maronen (kg)	-	7,80
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,90
Walnüsse (kg)	7,48-8,90	8,19

Quelle: LLH Kassel

## Wareterminbörse



### Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
<b>Schlussnot. London Potato Future 09.02.2010 Futures, Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")</b>			
Apr 10	0	99,00	99,00
<b>Schlussnot. für Veredelungs-kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")</b>			
Apr 10	118	93,00	100,00
Jun 10	27	113,00	122,00
Nov 10	0	95,00	105,00

Quelle: Eurex Frankfurt